

Einladung zur
Generalversammlung
vom 21. April 2016

Inhalt

- 3 Einladung zur Generalversammlung
- 4 Bericht zum Geschäftsjahr
- 6 Konsolidierte Jahresrechnung
der COMET Group
- 10 Traktanden
- 16 Ortsplan
- 17 Online abstimmen!

Einladung zur Generalversammlung



Sehr geehrte Damen und Herren

Der Verwaltungsrat der COMET Holding AG freut sich, Sie zur 67. ordentlichen Generalversammlung einzuladen.

Datum: **Donnerstag, 21. April 2016, 10.00 Uhr**

Ort: Stade de Suisse Business Center, Bern-Wankdorf

Saal: Eingang Papiermühlestrasse, Tor Raum

Die Traktanden finden Sie auf den Seiten 10 ff. Der vollständige Geschäftsbericht samt Vergütungsbericht mit den Berichten der Revisionsstelle wird Ihnen auf Anfrage gerne zugestellt. Zusätzlich ist er im Internet unter www.comet-group.com veröffentlicht. Die wichtigsten Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2015 finden Sie auf den Seiten 6 ff.

Mit dem beiliegenden Formular «Anmeldung» können Sie sich für die Generalversammlung anmelden und/oder einen Geschäftsbericht bestellen. Den Geschäftsbericht erhalten Sie nach Eintreffen Ihrer Bestellung von der Firma SIX SAG AG, die uns auch dieses Jahr bei der Durchführung der Generalversammlung unterstützt. Zutritts- und Stimmkarten sowie einen Ortsplan erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung rechtzeitig vor der Generalversammlung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre **Anmeldung bis zum 13. April 2016.**

Sie haben auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, Ihre Stimmen für die Ge-

neralversammlung der COMET Group online abzugeben. Bitte registrieren Sie sich dazu auf dem Online-Portal eComm. Eine Anleitung dazu finden Sie auf der Seite 17. Die elektronische Fernabstimmung ist vom 23. März 2016 ab 8.00 Uhr bis zum 19. April 2016 um 23.59 Uhr möglich. Nach erfolgter Eröffnung Ihres Aktionärskontos werden Sie über künftige Generalversammlungen via E-Mail informiert.

Stimmberechtigt sind Aktionäre, deren Name zehn Tage vor der Generalversammlung, also am 11. April 2016, im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen ist.

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident:



Hans Hess

Bericht zum Geschäftsjahr



Ronald Fehlmann, CEO, und Hans Hess, VRP

Die COMET Group behauptete sich 2015 in einem herausfordernden Umfeld gut. Mit einem Umsatz von 282.3 Mio. CHF und einem Reingewinn von 17.1 Mio. CHF erzielte sie nach dem Rekordjahr 2014 das zweitbeste Resultat ihrer Geschichte. Zudem stellte sie wichtige Weichen für die langfristige Zukunft.

Die COMET Group konnte sich im anspruchsvollen Umfeld 2015 gut behaupten. Die Aufhebung des Euro-Mindestkurses von 1.20 CHF, die schwächelnde Wirtschaft in Asien und die nachlassende Nachfrage aufgrund tiefer Rohstoffpreise erschwerten jedoch die Fortsetzung des starken organischen Wachstums. Andererseits beeinflusste die Akquisition von PCT Engineered Systems das Wachstum positiv. Die COMET Group erzielte 2015 das zweitbeste Resultat ihrer

Geschichte. Der konsolidierte Nettoumsatz lag bei 282.3 Mio. CHF (2014: 287.9 Mio. CHF) und der operative Gewinn bei 35.7 Mio. CHF (2014: 39.8 Mio. CHF). Der Reingewinn entwickelte sich erwartungsgemäss und betrug bedingt durch Einmaleffekte 17.1 Mio. CHF (2014: 26.3 Mio. CHF). Trotz hohen Investitionen ins ebeam Geschäft gelang es, weiterhin eine Rendite über den Kapitalkosten zu generieren und die Nettoverschuldung dank starkem operativem Cashflow von 12.6 % zum Umsatz (2014: 10.6 %) vollständig abzubauen. Mit einer Eigenkapitalquote von 63.4 % verfügt die COMET Group zudem über eine starke Bilanz.

Heterogene Marktentwicklung

Die COMET Group erlebte 2015 eine unterschiedliche Entwicklung in ihren Märkten. Plasma Control Technologies (PCT) konnte sein Geschäft mit Grosskunden im Halbleiter- und Flachbildschirmmarkt ausbauen und mit 111.9 Mio. CHF einen Rekordumsatz erzielen (2014: 105.8 Mio. CHF). Die Aufhebung des Euro-Mindestkurses von 1.20 CHF, die schwächelnde Wirtschaft in Asien und die nachlassende Nachfrage infolge tiefer Rohstoffpreise erschwerten jedoch die Fortsetzung des Wachstums in den übrigen Segmenten. X-Ray Systems (IXS) bekam neben der Aufwertung des Schweizer Frankens vor allem den Einbruch im chinesischen Reifenmarkt zu spüren. Der Umsatz sank auf 101.4 Mio. CHF (2014: 124.7 Mio. CHF). X-Ray & ebeam Technologies (XET) war durch die hohe Fertigungstiefe in der Schweiz ebenfalls vom starken Schweizer Franken betroffen. Die geringen Investitionen etwa in die Prüfung von Pipelines infolge tiefer Öl- und Gaspreise belasteten das Geschäft zusätzlich. Dank der Akquisition des amerikanischen Systemherstellers PCT En-

gineered Systems LLC stieg der Umsatz auf 81.6 Mio. CHF (2014: 74.1 Mio. CHF), bereinigt um Akquisition (17 %) und Währungseffekte (-4 %) sank er jedoch um 3 %. Insgesamt resultierte auf Gruppenstufe ein Umsatzrückgang von 1.9 % auf 282.3 Mio. CHF. Die Akquisition wirkte sich mit 4.4 % positiv aus. Die positive Entwicklung des Dollars (+2.7 %) kompensierte die negative Entwicklung des EUR-CHF-Kurses (-4 %) nur zum Teil.

Erneut Mehrwert generiert; Akquisition belastet Ergebnis

Insgesamt zeigte sich die operative Ertragslage der Gruppe robust. PCT steigerte seine EBITDA-Marge von 17.3 % auf 19.3 %. IXS konnte seine Bruttomarge weiter verbessern und die EBITDA-Marge von 12.9 % halten. Bei XET schlugen sich neben negativen Währungseffekten vor allem die hohen Investitionen in ebeam inkl. der Akquisition nieder. Die EBITDA-Marge sank von 9.9 % auf 3.7 %. So schloss die Gruppe mit einem operativen Ergebnis von 35.7 Mio. CHF (2014: 39.8 Mio. CHF) und einer EBITDA-Marge von 12.7 % (2014: 13.8 %). Bereinigt um Währungseffekte (1.0 %) und Akquisition (-1.9 %) lag die EBITDA-Marge mit 13.6 % fast auf Vorjahresniveau. Der Reingewinn reduzierte sich auf 17.1 Mio. CHF (2014: 26.3 Mio. CHF). Wegfallende positive Steuereffekte von 6.1 Mio. CHF aus dem Vorjahr, einmalige Währungsumrechnungsverluste von 2.4 Mio. CHF sowie einmalige, akquisitionsbedingte Kosten von 3.5 Mio. CHF überwogen die einmalige Steuergutschrift von 1.5 Mio. CHF im Jahr 2015. Mit 11.7 % konnte die Kapitalrendite weiter über den Kapitalkosten gehalten werden. Bereinigt um die Akquisition sowie die dies- und vorjährigen Steuereffekte lag der Economic Profit mit 5.6 Mio. CHF auf Vorjahresniveau.

Strategie auf Kurs – wichtige Basis für die Zukunft geschaffen

Die COMET Group weist seit 2012 starkes Wachstum aus. Zu konstanten Währungen erreichte sie das 2012 gesteckte Ziel, bis 2015 um 40 % auf einen Umsatz von 300 Mio. CHF zu wachsen. Neue Kunden wurden dazugewonnen, bestehende Kundenbeziehungen vertieft. Mit der Technologiegruppe Bühler und dem Messtechnikkonzern Hexagon wurden starke Partner für potenzielles weiteres Wachstum gewonnen. Die Investition in die Vermarktung der innovativen Produkte und Technologien trug Früchte: Die Bruttomarge bei IXS und PCT wurde verbessert, neue Produkte wurden lanciert und Märkte fokussierter bearbeitet. Wesentliche Fortschritte erzielte die Gruppe auch im ebeam Geschäft. Tetra Pak stellte im Rahmen des Rollouts an der Fispal erstmals die marktreife, mit ebeam ausgerüstete Abfüllanlage vor. Mit Bühler ging COMET eine strategische Partnerschaft zur Entwicklung neuer Anwendungen im Bereich der Inaktivierung von Trockennahrung ein. Mit der Akquisition von PCT Engineered Systems konnte COMET zudem ihr Produktportfolio erweitern und direkten Zugang zu Endkunden erschliessen. Um auch künftig starkes Wachstum fortsetzen zu können, reichte COMET ein Gesuch für einen Erweiterungsbau in Flamatt ein. Der Bau, der auf 60 Mio. CHF veranschlagt ist, soll Mitte 2018 bezugsbereit sein.

Forcierung der Investitionen in strategische Initiativen belastet vorübergehend die Profitabilität

Mit ihrer Strategie 2020 fokussiert die COMET Group weiter auf starkes, profitables Wachstum dank neuen Anwendungen, der Bündelung bestehender Kompetenzen sowie einer noch stärkeren Zusammenarbeit mit Schlüsselpartnern. Entscheidend ist dabei eine zeitgerechte und erfolgreiche Rea-

lisierung der attraktiven Geschäftsmöglichkeiten im Bereich ebeam, Internet of Things und Metrologie. Bis 2020 hat sich die COMET Group zum Ziel gesetzt, einen Umsatz von 500 Mio. CHF und eine EBITDA-Marge von 16 % – 18 % zu erreichen. Für 2016 geht die COMET Group von weiterhin herausfordernden Marktbedingungen aus. Verwaltungsrat und Management haben deshalb entschieden, die erfolgversprechendsten strategischen Initiativen beschleunigt voranzutreiben und geplante Investitionen vorzuziehen. Im Fokus stehen bei den strategischen Initiativen neue ebeam Projekte im Food- und Digitaldruckbereich sowie zusätzliche Investitionen ins Produktportfolio der Gruppe im Hinblick auf verschiedene vielversprechende Anwendungen. Parallel dazu werden Initiativen zur Steigerung der operativen Exzellenz beschleunigt vorangetrieben, insbesondere im Bereich Supply Chain. Die COMET Group hat sich zu diesem Zweck auch personell verstärkt und will damit frühzeitig gute Voraussetzungen zur Zielerreichung und erfolgreichen Umsetzung der Strategie 2020 schaffen. Dieses Programm hat 2016 vorübergehend eine Reduktion der EBITDA-Marge von zwei Prozentpunkten zur Folge. Vor diesem Hintergrund geht die Gruppe für 2016 von einem Umsatzwachstum auf 300 – 320 Mio. CHF bei einer EBITDA-Marge von neu 11 % – 13 % aus.

Unveränderte Dividende

Der Verwaltungsrat beantragt an der nächsten Generalversammlung eine verrechnungssteuerfreie Kapitaleinlageausschüttung von 11 CHF pro Aktie (2014: 11 CHF). Dies entspricht einer Ausschüttung von 50 % des Reingewinns.

Verstärkung des Verwaltungsrats

Neben den Wiederwahlen stehen im Verwaltungsrat der COMET Holding AG

personelle Veränderungen an: Hans Leonz Notter steht nicht mehr für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Er hat in den letzten 26 Jahren einen ausserordentlich wertvollen Beitrag zur Entwicklung von COMET geleistet. Dafür danken wir ihm herzlich! Wir freuen uns, Dr. iur. Mariel Hoch als neue Verwaltungsrätin und Mitglied des Vergütungsausschusses vorzuschlagen. Dr. Hoch ist Anwältin bei Bär & Karrer in Zürich und verfügt über ein breites Wissen in Wirtschaftsrecht und Personalfragen. Um die attraktiven Potenziale der Gruppe zu heben und der zunehmenden Komplexität Rechnung zu tragen, findet der Verwaltungsrat es wichtig, sich personell zu verstärken. Er schlägt daher vor, sein Gremium ab 2016 um ein Mitglied aufzustocken und Dr. Franz Richter als profunden Kenner der für die COMET Group immer wichtiger werdenden Halbleiterindustrie zusätzlich in den Verwaltungsrat zu wählen.

Dank

Unser Dank gilt den Aktionären, Geschäftspartnern, Kunden und Lieferanten für die gute Zusammenarbeit in dieser anspruchsvollen Zeit. Ein spezieller Dank geht an unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die COMET mit ihrem grossen Einsatz immer weiter voranbringen.



Hans Hess
Präsident des Verwaltungsrats



Ronald Fehlmann
CEO

Konsolidierte Jahresrechnung der COMET Group

Konzernbilanz

inTCHF	Anmerkung	31.12.2015	%	31.12.2014	%
Aktiven					
Flüssige Mittel		24 295		18 559	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5	44 483		57 233	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	6	25		13	
Steuerforderungen		0		432	
Warenvorräte	7	65 820		56 621	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		3 104		2 003	
Total Umlaufvermögen		137 728	53.9%	134 862	54.8%
Sachanlagen	8	58 481		54 658	
Immaterielle Werte	9	50 454		46 469	
Finanzanlagen	6	349		379	
Personalvorsorge	16	997		3 084	
Latente Steuerforderungen	11	7 633		6 459	
Total Anlagevermögen		117 914	46.1%	111 049	45.2%
Total Aktiven		255 642	100.0%	245 911	100.0%
Passiven					
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	12	11 287		6 557	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	13	42 402		33 358	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6	4 177		633	
Steuerverbindlichkeiten		2 201		4 951	
Passive Rechnungsabgrenzungen	14	10 440		14 296	
Kurzfristige Rückstellungen	15	5 993		6 021	
Total kurzfristiges Fremdkapital		76 499	29.9%	65 816	26.8%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12	10 749		14 013	
Langfristige Rückstellungen	15	65		79	
Langfristige Personalverbindlichkeiten	16	1 795		1 949	
Latente Steuerverbindlichkeiten	11	4 330		4 286	
Total langfristiges Fremdkapital		16 938	6.7%	20 327	8.3%
Total Fremdkapital		93 438	36.6%	86 143	35.0%
Aktienkapital	27	7 738		7 721	
Kapitalreserven		45 615		52 740	
Gewinnreserven		133 105		118 518	
Umrechnungsdifferenzen		-24 253		-19 212	
Total Eigenkapital der Aktionäre der COMET Holding AG		162 205	63.4%	159 768	65.0%
Total Passiven		255 642	100.0%	245 911	100.0%

Konzernerfolgsrechnung

inTCHF	Anmerkung	2015	%	2014	%
Nettoumsatz	3	282 321		287 895	
Gestehungskosten der verkauften Produkte		-174 625		-176 499	
Bruttogewinn		107 696	38.1 %	111 396	38.7 %
Übrige betriebliche Erträge	18	5 539	2.0 %	4 649	1.6 %
Entwicklungsaufwand	20	-28 922	-10.2 %	-28 941	-10.1 %
Marketing- und Verkaufsaufwand		-38 001	-13.5 %	-39 522	-13.7 %
Verwaltungs- und übriger Betriebsaufwand		-20 824	-7.4 %	-17 925	-6.2 %
Betriebsergebnis		25 488	9.0 %	29 655	10.3 %
Finanzaufwand	22	-10 159	-3.6 %	-4 669	-1.6 %
Finanzertrag	22	6 750	2.4 %	3 782	1.3 %
Gewinn vor Steuern		22 079	7.8 %	28 768	10.0 %
Ertragssteuern	11	-4 973	-1.8 %	-2 492	-0.9 %
Reingewinn		17 106	6.1 %	26 277	9.1 %
Gewinn pro Aktie in CHF, verwässert und unverwässert	23	22.13		34.07	
Betriebsergebnis		25 488	9.0 %	29 655	10.3 %
Amortisationen	21	2 506	0.9 %	2 761	1.0 %
EBITA		27 994	9.9 %	32 417	11.3 %
Abschreibungen	21	7 724	2.7 %	7 349	2.6 %
EBITDA		35 718	12.7 %	39 765	13.8 %

Konzerngesamtergebnisrechnung

inTCHF	Anmerkung	2015	2014	Veränderung	%
Reingewinn		17 106	26 277	-9 170	-34.9 %
Sonstige Ergebnisse					
Umrechnungsdifferenzen		-5 042	1 106	-6 148	-
Total Positionen, die bei Realisation in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden		-5 042	1 106	-6 148	-
Versicherungsmathematische Verluste von leistungsorientierten Vorsorgeplänen	16	-1 825	-889	-935	105.2 %
Ertragssteuern	11	251	173	77	44.6 %
Total Positionen, die nicht nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden		-1 574	-716	-858	119.9 %
Total sonstige Ergebnisse		-6 615	391	-7 006	-
Gesamtergebnis		10 491	26 667	-16 176	-60.7 %

Konzerngeldflussrechnung

inTCHF	Anmerkung	2015	2014
Reingewinn		17 106	26 277
Ertragssteuern	11	4 973	2 492
Abschreibungen und Amortisationen	8/9	10 230	10 110
Zinsaufwand/-ertrag, netto	22	1 024	1 190
Aktienbezogene Vergütungen	28	439	1 409
Verluste aus Verkauf von Sachanlagen		7	86
Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwände/Erträge		1 936	-268
Veränderung Rückstellungen	15	102	1 395
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen		7 724	-4 459
Erhaltene Zinsen		11	21
Bezahlte Steuern		-7 881	-7 694
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		35 672	30 560
Kaufpreiszahlung Erwerb Tochterunternehmen	4	-8 190	0
Investitionen in Sachanlagen	8	-11 371	-9 388
Investitionen in immaterielle Anlagen	9	-2 486	-2 871
Veräusserung von Sachanlagen	8	72	179
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-21 974	-12 080
Aufnahme von Finanzschulden	12	5 809	606
Rückzahlung von Finanzschulden	12	-4 270	-12 124
Bezahlte Zinsen		-745	-1 233
Ausschüttung an die Aktionäre der COMET Holding AG		-8 493	-6 161
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-7 699	-18 912
Nettozunahme/-abnahme flüssige Mittel		5 999	-432
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln		-261	778
Nettobestand flüssige Mittel am 1. Januar		18 559	18 214
Nettobestand flüssige Mittel am 31. Dezember		24 295	18 559

Konzerneigenkapitalnachweis

in TCHF	Eigenkapital der Aktionäre der COMET Holding AG				
	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Umrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital
31. Dezember 2013	7 701	57 854	92 616	-20 318	137 852
Reingewinn			26 277		26 277
Sonstige Ergebnisse			-716	1 106	391
Gesamtergebnis			25 561	1 106	26 667
Dividendenausschüttung		-6 161			-6 161
Kapitalerhöhung (variable Gehaltsanteile 2013)	20	1 048	-1 021		46
Aktienbezogene Vergütungen 2014			1 363		1 363
31. Dezember 2014	7 721	52 740	118 518	-19 212	159 768
Reingewinn			17 106		17 106
Sonstige Ergebnisse			-1 574	-5 042	-6 615
Gesamtergebnis			15 533	-5 042	10 491
Dividendenausschüttung		-8 493			-8 493
Kapitalerhöhung (für aktienbezogene Vergütungen)	17	1 367	-1 358		27
Aktienbezogene Vergütungen (Zuteilung 2016)			412		412
31. Dezember 2015	7 738	45 615	133 105	-24 253	162 205

Traktanden

01 Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung 2015 der COMET Holding AG und Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung von Jahresbericht sowie Jahres- und Konzernrechnung 2015.

02 Verwendung des Bilanzgewinns der COMET Holding AG und Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

a) Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung des Bilanzgewinns:

in TCHF	31.12.2015	31.12.2014
Gewinnvortrag	55 883	44 577
Jahresergebnis	9 327	11 306
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	65 210	55 883
Vortrag auf neue Rechnung	65 210	55 883

b) Antrag auf Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Ausschüttung an die Aktionäre aus den Reserven aus Kapitaleinlagen wie folgt vorzunehmen:

in TCHF	31.12.2015	31.12.2014
Vortrag des Vorjahrs	34 248	41 682
Agio aus Kapitalerhöhungen	1 381	1 058
Kapitaleinlagereserve	35 629	42 740
Rückzahlung aus Reserven aus Kapitaleinlagen 11.00 CHF (Vorjahr: 11.00 CHF) je Aktie	-8 512	-8 493
Vortrag auf neue Rechnung	27 117	34 248
Anzahl ausschüttungsberechtigte Aktien	773 801	772 066
Ausschüttungsvorschlag in CHF je Aktie	11.00	11.00

Bei Annahme des Antrags wird die Ausschüttung von netto 11.00 CHF pro berechnete Aktie am 27. April 2016 ausbezahlt.

03 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung	Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.
<hr/>	
04 Wiederwahlen in den Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Verwaltungsräte Prof. Dr. Gian-Luca Bona, Lucas A. Grolimund, Hans Hess und Rolf Huber je einzeln für ein weiteres Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Hans Leonz Notter hat sich entschieden, nicht mehr zur Wahl anzutreten. Alle übrigen bisherigen Verwaltungsräte haben sich bereit erklärt, eine Wiederwahl in den Verwaltungsrat anzunehmen.
04.1 Wiederwahl von Hans Hess als Mitglied des Verwaltungsrats	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Hans Hess als Mitglied des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.
04.2 Wiederwahl von Hans Hess als Präsident des Verwaltungsrats	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Hans Hess als Präsident des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.
04.3 Wiederwahl von Prof. Dr. Gian-Luca Bona als Mitglied des Verwaltungsrats	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Prof. Dr. Gian-Luca Bona als Mitglied des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.
04.4 Wiederwahl von Lucas A. Grolimund als Mitglied des Verwaltungsrats	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Lucas A. Grolimund als Mitglied des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.
04.5 Wiederwahl von Rolf Huber als Mitglied des Verwaltungsrats	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Rolf Huber als Mitglied des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.
04.6 Wiederwahl von Rolf Huber als Mitglied des Vergütungsausschusses	Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Rolf Huber als Mitglied des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats für ein weiteres Jahr.

05 Neuwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass die zunehmende Komplexität der COMET Group und ihrer wichtigsten Marktsegmente es rechtfertigen, den Verwaltungsrat ab 2016 um ein Mitglied aufzustocken. Es erscheint dem Verwaltungsrat wichtig, sowohl die fachliche Kompetenz im Bereich Wirtschaftsrecht weiterhin abzudecken als auch Wissen und Kenntnis im Bereich des rasch wachsenden Segments Plasma Control Technologies der COMET Group zu verstärken. Beide vorgeschlagenen Kandidaten haben sich bereit erklärt, eine Wahl in den Verwaltungsrat anzunehmen.

05.1 Wahl von Dr. iur. Mariel Hoch als Mitglied des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. iur. Mariel Hoch als Ersatz für den nicht mehr zur Wiederwahl antretenden Hans Leonz Notter in den Verwaltungsrat für ein Jahr.

Dr. iur. Mariel Hoch (Jg. 1973) ist Schweizerin, hat 2003 an der Universität Zürich doktoriert und 2005 das Anwaltspatent erworben. Sie ist heute Partnerin bei der Anwaltskanzlei Bär & Karrer AG in Zürich. Seit Beginn ihrer beruflichen Tätigkeit ist sie mit Fragen des Wirtschaftsrechts beschäftigt und berät heute vorwiegend kotierte Unternehmen in nahezu allen für sie relevanten Bereichen von M&A/Transaktionen bis zu Börsen- und Gesellschaftsrecht. Dr. Hoch wird die COMET Group mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung in juristischen Fragen unterstützen können.

05.2 Wahl von Dr. iur. Mariel Hoch als Mitglied des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. iur. Mariel Hoch als Mitglied des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats für ein Jahr. Dr. iur. Mariel Hoch befasst sich bei Bär & Karrer auch mit Fragen der Personalführung und wird diese Kompetenz in den Vergütungsausschuss der COMET Holding AG einbringen können.

05.3 Wahl von Dr. Franz Richter als Mitglied des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. Franz Richter als zusätzliches Mitglied in den Verwaltungsrat für ein Jahr.

Dr. Franz Richter (Jg. 1955) ist deutscher Staatsbürger und hat 1990 an der RW Universität Aachen als Dr. Ing. abgeschlossen. Nach beruflichen Tätigkeiten als Wissenschaftler bei der Carl Zeiss Gruppe und im Fraunhofer Institut für Lasertechnologie war er 14 Jahre bei der deutschen Süss MicroTec tätig, die letzten sechs Jahre als CEO. Nach seiner Zeit als Präsident für Semiconductor Equipment bei Unaxis (heute OC Oerlikon) in der Schweiz gründete und führte er als CEO die Thin Materials GmbH in Deutschland. Er ist heute u. a. auch Mitglied des Verwaltungsrats der Schweizer Meyer Burger Technology AG in Thun. Dr. Richter hat sich während seiner internationalen beruflichen Tätigkeit mit Fragen des Technologiemanagements, insbesondere im Bereich der Halbleiterindustrie, befasst und gilt heute als einer der tiefsten Kenner dieser Branche. Er wird die COMET Group mit seinem umfassenden Wissen zu Fragen der Plasma-Control-Technologie und mit seiner breiten internationalen Managementenerfahrung in technischen und anwendungsorientierten Fragen unterstützen können.

06 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Patrick Glauser, Fiduria AG, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

07 Wahl der Revisionsstelle Der Verwaltungsrat beantragt, der Ernst & Young AG das Mandat als Revisionsstelle der COMET Holding AG für das Geschäftsjahr 2016 zu übertragen.

08 Statutenänderungen Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der vorgeschlagenen Statutenänderungen. Über die Statutenänderungen soll in zwei Teilabstimmungen entschieden werden.

08.1 Genehmigtes Aktienkapital Das genehmigte Kapital ist am 18. April 2015 verfallen. Eine Erneuerung wurde durch die Generalversammlung 2015 abgelehnt, primär weil der Betrag knapp über 20% des damaligen Aktienkapitals lag. Der Verwaltungsrat beantragt heute die Wiedereinführung eines genehmigten Aktienkapitals von 1 400 000.00 CHF, was einem Betrag von 18% des heutigen Aktienkapitals entspricht. Der Verwaltungsrat ist demnach ermächtigt, jederzeit bis zum 21. April 2018 das Aktienkapital durch Ausgabe von höchstens 140 000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je 10.00 CHF zu erhöhen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung somit die Wiedereinführung von Art. 3a Abs. 1 der Statuten mit folgendem Wortlaut:

Art. 3a Abs. 1 bis 3 Genehmigtes Aktienkapital

¹ Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 21. April 2018 das Aktienkapital durch Ausgabe von höchstens 140 000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je 10.00 CHF im Maximalbetrag von 1.4 Mio. CHF zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, die Bedingungen einer allfälligen Bezugsrechtsausübung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

² Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien für die Übernahme von Unternehmen durch Aktientausch oder zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen oder Unternehmensteilen oder neuen Investitionsvorhaben der Gesellschaft verwendet werden sollen oder um einen industriellen Partner zwecks Untermauerung einer strategischen Kooperation oder im Falle eines Übernahmeangebots an der Gesellschaft zu beteiligen. Aktien, für die Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, sind von der Gesellschaft zu Marktkonditionen zu veräussern.

³ Der Erwerb von Aktien im Rahmen einer genehmigten Kapitalerhöhung gemäss Art. 3a der Statuten, sowie jede nachfolgende Übertragung der Aktien, unterliegt den Beschränkungen von Art. 5 der Statuten.

Der bisherige Artikel 3a der Statuten über das bedingte Aktienkapital wird bei Annahme der Wiedereinführung des genehmigten Kapitals wieder zu Art. 3b der Statuten.

08.2 Änderung von Artikel 15

Der Verwaltungsrat beantragt, Art. 15 Absatz 1 aufzuheben und im nachfolgenden neuen Wortlaut zu genehmigen.

Art. 15 Organisation

Bisher: ¹ Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern.

Neu: ¹ Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Treten während der Amtsdauer ein oder mehrere Verwaltungsräte von ihrem Amt zurück, so müssen die Vakanzen bis zur nächsten Generalversammlung nicht ersetzt werden, solange mindestens drei Verwaltungsräte die Amtsdauer ordentlich beenden.

09 Genehmigung der Vergütungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Vergütungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.

09.1 Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, für die Vergütung des Verwaltungsrats in der kommenden Amtsperiode bis zur Generalversammlung 2017 die Gesamtsumme von **maximal 800 000 CHF** zu genehmigen. Die beantragte Erhöhung um 100 000 CHF gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der traktandierten Zuwahl eines sechsten Verwaltungsratsmitglieds.

Diese Gesamtsumme basiert auf der unveränderten Entschädigung von 86 000 CHF pro Verwaltungsratsmitglied und 172 000 CHF für den Verwaltungsratspräsidenten. Da von diesem Betrag von gesamthaft 602 000 CHF (5 × 86 000 CHF plus 1 × 172 000 CHF) für den Verwaltungsrat 25% in Aktien mit 36% Rabatt und drei Jahren Sperrfrist ausbezahlt werden, erhöht sich der Gesamtbetrag um weitere 84 648 CHF auf 686 648 CHF. Zusätzlich fallen Sozialversicherungen in der Höhe von rund 60 000 CHF an, sodass sich aufgerundet ein Totalbetrag von 750 000 CHF ergibt. Zuzüglich einer kleinen Reserve beantragt der Verwaltungsrat deshalb eine Gesamtsumme für die Vergütung des Verwaltungsrats von maximal 800 000 CHF.

09.2 Genehmigung der fixen Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, für die fixe Vergütung der Geschäftsleitung für das nächste Geschäftsjahr 2017 einen Gesamtbetrag von maximal 3 400 000 CHF zu genehmigen. In diesem Betrag enthalten sind die Beiträge für berufliche Vorsorge und AHV/ALV sowie für Kranken- und Unfallversicherungen.

Dieser maximale Gesamtbetrag basiert auf der an der GV 2015 bewilligten maximalen fixen Vergütung von 2 900 000 CHF für das Geschäftsjahr 2016, welche auf der Annahme eines fixen Gehaltsanteils von maximal 2 000 000 CHF sowie Beiträgen von rund 650 000 CHF in Vorsorge und Versicherungen und einer 10-prozentigen Reserve basierten. Zusätzlich steht gemäss unserer Vergütungspolitik nach drei Jahren ein Salärbenchmark für die GL-Mitglieder an, was bei einzelnen Mitgliedern der Geschäftsleitung allfällige Anpassungen nach sich ziehen kann. Wie bereits bekannt gegeben wurde, wird die Geschäftsleitung im Verlauf von 2016 um ein weiteres Mitglied (Thomas Polzer als COO) erhöht. Ebenso wurde der Wechsel von Stefan Moll zu Detlef Steck als Leiter des Segments X-Ray Systems veröffentlicht. Im beantragten Gesamtbetrag sind die Mehrkosten für die Entsendung von Detlef Steck nach Deutschland enthalten (u.a. Steuerausgleichszahlungen). Ebenso ist eine kleinere Reserve enthalten.

09.3 Genehmigung der variablen Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, für die variable Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015 den Gesamtbetrag von maximal 500'000 CHF zu genehmigen.

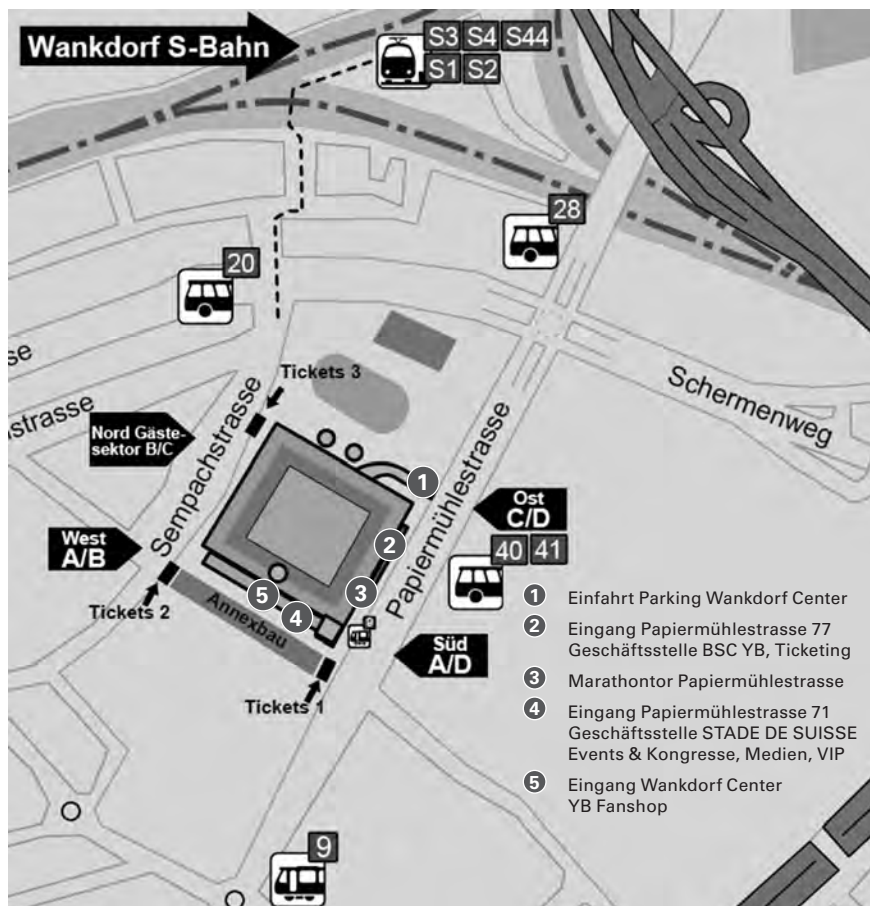
Dieser setzt sich aus einem variablen Gehaltsanteil in bar von 183'664 CHF sowie Aktienbezügen von 277'600 CHF zusammen (siehe Vergütungsbericht im Geschäftsbericht 2015). Zusätzlich sind darin Beiträge für die Sozialversicherungen von CHF 31'696 enthalten, sodass sich ein Gesamtbetrag von 492'960 CHF ergibt, aufgerundet also ein Totalbetrag von maximal 500'000 CHF. Die Berechnung des Bezugspreises der Aktien basiert auf dem durchschnittlichen Wert der Aktie zwischen dem Zeitpunkt der Bilanzpressekonferenz und jenem der Generalversammlung. Im Geschäftsbericht 2016 erfolgt die Offenlegung zum Kurswert am Tag der Zuteilung der Aktien (grant date).

Flamatt, 23. März 2016

COMET Holding AG

Hans Hess
Präsident des Verwaltungsrats

Ortsplan



**Stade de Suisse
Bern-Wankdorf
Business Center
«Tor Raum»**
2. Etage
Papiermühlestrasse 71
3014 Bern
Tel. 031 344 88 77
www.stadedesuisse.ch

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Bahnhof Bern

Anreise mit Tram 9 bis Wankdorf Center, Bus 20 bis Wyler, sowie verschiedene Züge bis S-Bahn-Haltestelle Wankdorf

Wichtig: Bitte betreten Sie das Stadion am Eingang Papiermühlestrasse 71 (2 auf der Karte) und fahren Sie mit dem Aufzug in die 2. Etage

Mit dem Auto

- Lausanne (A1) → Bern Ausfahrt BEA-Expo → Wankdorf → Zentrum → Einkaufszentrum
- Basel/Zürich (A1) → Luzern/Bern → A1/Bern → A6/Interlaken → Ausfahrt BEA-Expo → Wankdorf → Zentrum → Einkaufszentrum
- Interlaken (A6) → Thun → A6/Bern Ausfahrt BEA-Expo → Wankdorf → Zentrum → Einkaufszentrum
- Fahren Sie ins Parking des Stadions/Einkaufszentrums.

Wichtig: Der Aufgang zur Papiermühlestrasse 71 befindet sich im hinteren Drittel der Einstellhalle – gekennzeichnet mit «VIP» und einer grossen «71». Fahren Sie von dort mit dem Aufzug in die 2. Etage.

Einfach online abstimmen!

Eröffnung Ihres Aktionärskontos auf eComm

Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär

Wir freuen uns, dass Sie sich entschieden haben, Ihre Stimmen für die Generalversammlung der COMET Holding AG zukünftig online abzugeben. Besuchen Sie uns auf unserem Online-Portal und lernen Sie in einfachen Schritten die Vorteile des Online-Votings kennen.

Nach erfolgter Eröffnung Ihres Aktionärskontos werden Sie über künftige Generalversammlungen via E-Mail informiert.

Hinweis: Sollten Sie bereits über ein Aktionärskonto bei eComm verfügen, so loggen Sie sich bitte unter www.ecomm-portal.com mit Ihrer Benutzer-ID und dem von Ihnen gewählten Passwort ein und fügen Sie diese Gesellschaft Ihrem Portfolio hinzu.

So eröffnen Sie Ihr Aktionärskonto bei eComm:

- 01** Loggen Sie sich auf der Internetseite www.ecomm-portal.com ein. Danach klicken Sie auf den Link «Jetzt registrieren», um auf die nächste Seite zu gelangen.
- 02** Als Nächstes werden Sie gebeten, Ihren persönlichen Unique Key einzugeben. Den Unique Key für die Registrierung finden Sie auf Ihrer Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass der erwähnte Unique Key nur einmal gültig ist!
- 03** Geben Sie danach zur Registrierung Ihre persönlichen Daten ein. Das Passwort sollte aus mindestens acht Zeichen, darunter Klein- und Grossbuchstaben, mindestens einer Nummer und einem oder mehreren der folgenden Sonderzeichen (. , ; @ + = ? ! / - \ _ () , \$!) bestehen. Bitte bestätigen Sie mit «Weiter».
- 04** Sie erhalten nun von uns eine Aktivierungs-E-Mail an die von Ihnen gemeldete E-Mail-Adresse. Bitte geben Sie den mitgeteilten E-Mail-Aktivierungscode (8 Zeichen) im entsprechenden Feld auf unserer Internetseite ein und bestätigen Sie mit «E-Mail-Adresse bestätigen».
- 05** Anschliessend erhalten Sie eine SMS zur Kontrolle Ihrer Mobiltelefonnummer. Bitte geben Sie den mitgeteilten Mobiltelefon-Aktivierungscode (6 Zahlen) im entsprechenden Feld auf unserer Internetseite ein und bestätigen Sie mit «Mobilnummer bestätigen».
- 06** Sie sind jetzt auf unserem System registriert und Ihr Aktionärskonto auf eComm ist eröffnet.

- 07** Sie können sich jederzeit unter dem angezeigten Link mit Ihrer E-Mail-Adresse und dem von Ihnen gewählten persönlichen Passwort auf dem eComm-Portal anmelden.
- 08** Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie von uns einen One-Time-Passcode auf Ihr Mobiltelefon.
- 09** Bitte geben Sie den Code im entsprechenden Feld ein und bestätigen Sie mit «Weiter».
- 10** Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen (Disclaimer) und klicken Sie auf «Bestätigen».
- 11** Sie werden in Zukunft den Hinweis zur Generalversammlung der COMET Holding AG per E-Mail erhalten. Sie haben jedoch jederzeit die Möglichkeit, Ihr eComm-Aktionärskonto zu deaktivieren, um die Einladung wieder in Papierform zu erhalten. Senden Sie uns hierzu eine Deaktivierungserklärung an die unten erwähnte E-Mail-Adresse oder an:

SIX SAG AG
Generalversammlungen
Postfach
4601 Olten
Switzerland

Bei Fragen kontaktieren Sie uns über ServiceDesk@sisclear.com oder von 7 bis 18 Uhr MEZ unter der Hotline-Nummer +41 58 399 4848.

COMET Holding AG

Herrengasse 10
CH-3175 Flamatt
Switzerland

T +41 31 744 90 00
F +41 31 744 90 90

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer
Website unter
www.comet-group.com